

STRAD (Turnier 43, 4. Wettkampftag)

Willkommen im (gekühlten) Clubhaus!

Da sich alle Mitglieder pünktlich eingefunden haben, können wir auch gleich beginnen. Stefan tritt zuerst an die Scheibe und mit R10, V10 und V11 hofft er nun endlich mal auf Punkte, am liebsten gleich die volle Punktzahl 62. Thomas, der ebenfalls noch ohne Punkte ist, versucht sein (Un-?) Glück mit einem Zentrumstreffer sowie V13 und R13. Bleibt am Ende etwas von den möglichen 82 Punkten übrig – vielleicht sogar alles? Sollten sich die bisherigen Ergebnisse bewahrheiten, so ist Tobias als nächster Werfer gefordert, da er „nur“ 26 Punkte Vorsprung hatte. Mit R12, R8 und V13 kann er aber nicht voll punkten, da Thomas ebenfalls die V13 anvisierte. Für Tobias können es noch 40 Punkte werden, für Thomas sind noch 56 Punkte drin. Damit ist Thomas aktuell der schlechteste der bisherigen drei Werfern in der Gesamtwertung und Tobias der beste. Für Michael heißt es aber auf jeden Fall punkten, da er vom letzten Mal 34 Punkte besitzt. Mit R10 reißt er Stefan um 20 Punkte herunter und für ihn gibt es keine Punkte. Allerdings hofft er mit Q12 und Q10 noch auf 22 Punkte, was ihn aber vor dem schlechtesten Ergebnis der bisherigen Werfer bewahrt (42 Punkte für Stefan). Das nimmt Klaus zumindest deutlich die Angst, die rote Laterne zu übernehmen, da bereits 38 Punkte auf dem Konto stehen. V10, X10 und Z30 lassen noch weitere Pfeile purzeln und dadurch manche Ergebnisse deutlich geringer ausfallen. Da ist einmal Thomas, der jetzt nur noch 26 Punkte erzielen kann. Zum anderen muss auch Stefan erneut bluten, ihm verbleiben nur noch 22 Punkte. Damit übernimmt er aktuell die rote Laterne. Für Klaus verbleiben allerdings höchstens noch 10 Punkte. Damit wird er sich eher nach unten orientieren. Als nächster Werfer ist Hans an der Reihe. Mit seinen bisherigen 66,5 Punkten braucht er nicht nach hinten zu schauen, allerdings hat er das Handicap von einem halben Punkt. Mal sehen, ob er daran heute was ändern kann. Er versucht es mit Q13, U13 und Y13. Es können 39 Punkte werden. Vielleicht hofft er aber auch auf 32,5 Punkte!?! Damit Christian seinen Rang verteidigt, benötigt er derzeit 33 Punkte. R13 ist dabei aber nicht hilfreich und Thomas macht seinem Namen (erneut) keine Ehre. Abermals stehen 0 Punkte auf der Anzeige (und leider nicht nur für die Tageswertung). Mit Y12 und W10 möchte Christian aber zumindest noch 22 Punkte erzielen. Das reicht aber eher nicht, nicht zurückzufallen. 24 Punkte vor Christian lag letztens Uwe und damit kommen wir zu den großen Drei. R11, Q12 und R10 lauten Uwes Würfe und damit ist er nur zu 50% erfolgreich. R10 bringt heute nichts ein und Q12 hatte Michael bereits auf dem Schirm (also Punkteteilung). Mit 28 Punkten nimmt Uwe aber souverän die 100er Grenze. Holger muss 14 Punkte erzielen, um vor Uwe zu bleiben, allerdings wird sich sein Blick eher nach oben richten, wo Heiko gerade mal 1,5 Punkte vor ihm liegt. Allerdings hat Holger das gleiche Problem wie Hans: einen halben Punkt. Auch er geht auf die 13, wie Hans. Jetzt mag man die Wahrscheinlichkeit ausrechnen, dass dennoch beide nicht ein gleiches Feld treffen (keine 20% unter der Voraussetzung, dass keiner ein besonderes Feld und keiner selbst ins gleiche Feld trifft), aber Holger schafft es mit P, S und W, dass es nirgends zu einer Punkteteilung kommt – Pech gehabt! Immerhin kann Holger aber 29 Punkte heute erzielen, was bislang fast das höchste Ergebnis darstellt. Nun muss sich Heiko noch behaupten. Der geht dreimal auf die 12 und allesamt sichere Würfe, so dass am Ende 36 Punkte zu Buche schlagen. Damit verliert er zwar die Tabellenführung (an Holger), hat aber mit einem Abstand von 74 Punkten zum Zielergebnis von 222 Punkten eindeutig die Nase vorn. Er allein kann beim nächsten Mal gewinnen, aber das ist sehr theoretisch, denn das Zentrum ist derzeit eine äußerst unsichere Wurfoption.

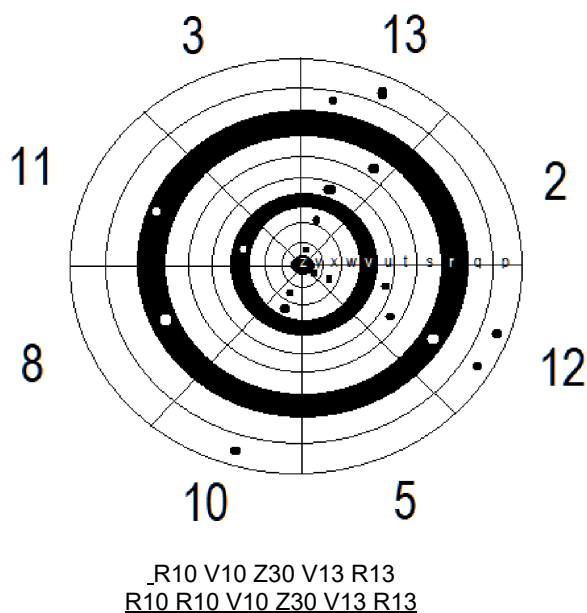
So wird es beim nächsten Mal darum gehen, eine gute Ausgangslage für den übernächsten Wettkampftag zu ergattern. Und für Holger und Hans gilt es einen (einfachen oder dreifachen) gemeinsamen Nenner zu finden, damit sich beide von dem halben Punkt trennen können. Mit einem guten Ergebnis beim nächsten Mal kann sich Uwe vielleicht soweit nach vorne bringen, dass auch er eine gute Siegchance beim übernächsten Mal hat. Für Christian sieht es im Moment so aus, dass er sich noch (mindestens) drei weitere Zusammentreffen in diesem Wettkampf wünscht. Über die Chancen der restlichen Club-Mitglieder reden wir dann in drei Runden (sofern es soweit überhaupt kommt). Und wenn Thomas so weitermacht, dann wird das eine „neverending story“.

Tageswertung:

1) Tobias Weiß	R12 / R8/ V13	40,0	
2) Holger Ziehm	P13 / S13 / W13	39,0	
	Hans-Gert Klemme	Q13 / U13 / Y13	39,0
4) Heiko Manthey	T12 / U12 / X12	36,0	
5) Uwe Schnell	R11 / Q12 / R10	28,0	
6) Christian Weiß	R13 / Y12 / W10	22,0	
	Stefan Heckmann	R10 / V10 / V11	22,0
8) Michael Sooß	R10 / Q12 / Q10	16,0	
9) Klaus Beer	V10 / X10 / Z30	10,0	
10) Thomas Schütze	Z30 / V13 / R13	0,0	

Gesamtwertung:

1) (2) Holger Ziehm	149,50
2) (1) Heiko Manthey	148,00
3) (3) Uwe Schnell	124,00
4) (5) Hans-Gert Klemme	105,50
5) (4) Christian Weiß	94,00
6) (8) Tobias Weiß	66,00
7) (7) Michael Sooß	50,00
8) (6) Klaus Beer	48,00
9) (9) Stefan Heckmann	22,00
10) (9) Thomas Schütze	0,00



Alle: Beim nächsten Mal gilt wie gehabt die folgende Zielscheibe:
Zielscheibe mit den Kreisen **Z bis P** und den besonderen Feldern
in **R, V und Z**

Bis dahin alles Gute *Michael*